



Gesprächsmühle

Verlauf



Die Teilnehmenden (TN) sitzen im Stuhlkreis. Sie werden gebeten, aufzustehen und kreuz und quer über einen fiktiven Marktplatz zu laufen. Sie sollen hektisch gehen oder gemütlich schlendern, sich dabei begrüßen, zunicken, einander ausweichen, verharren usw. Das Moderationsteam (MT) animiert, indem es selbst grüßend und zulächelnd hin und her läuft. Auf dem Marktplatz suchen sich nun alle TN einen Partner, den sie noch möglichst wenig kennen, und setzen sich mit diesem zusammen. Das MT gibt nun ein Thema vor, über das zunächst die eine Person und dann die andere etwa 4 bis 8 Minuten berichten soll. Bei diesen Berichten darf nur zugehört werden, also ausschließlich mimisch und gestisch zurückgemeldet werden, dass zugehört wird.

Anschließend bilden sich auf dem Markt neue Paare. Nach drei bis vier solcher Partnergespräche kommt die Gruppe zu einer Auswertung zusammen, in der darüber berichtet wird, wie leicht oder schwer es war, sich ausschließlich auf seine nonverbalen Signale zu verlassen, wie leicht oder schwer es war, nicht zu fragen oder Ergänzungen zu machen, wie leicht oder schwer es war, das Schweigen in Pausen usw. zu ertragen.

Kommentar



Die Übung eignet sich besonders in solchen Gruppen, bei denen die Verbesserung der Kommunikation bzw. der Interaktion angestrebt wird (Gesprächstraining).

Variante:

Im zweiten Partnergespräch wird erlaubt, zusätzlich zur Mimik und Gestik auch mit *mh, mh, ja, aha* usw. kurze Rückmeldungen zu geben (*kommunikatives Grunzen*).

Beim dritten Gespräch werden die TN gebeten, sich sprachlich zu vergewissern, ob sie die Aussage des Partners richtig verstanden haben. Du meinst also, ... Ich hab' jetzt verstanden, dass ... Aha, das war also so, dass ... usw.

Materialien



keine

Kognitive Aktivierung,
Anwendung, Kennenlernen

Partnerarbeit, Plenum

Beispiel



Mögliche Gesprächsthemen könnten sein:

- Wie ist mein Tag bis zum jetzigen Moment verlaufen?
- Was hat mir in der vergangenen Woche in der Schule Spaß gemacht?
- Was würde ich tun, wenn man mir eine Woche Zeit schenkte?
- Was erwarte ich von dieser Fortbildung?